

wie ganz vbell ihr Euch allerseits da bey befinden müßest vndt ist Es gewißlich Ein Schwere Sache, Ich will zwar gern vndt fleißige Er Inrung thun woltte wünschen Das es viell effectuiren müge Ich vermeine aber sie werden ia selbst die Sache Considerir den ohne Mittell sich dergleichen reisen ia nicht thun laßen, Das sonst Mons Grobendorff intentionnirt ist mit Sein herr zu Orleans Ein Par Monat auff zuhalten vnt den deß wintters zu Paris wirt solchs zu sein gut achten Stehn wie Er vermeint Das es am zuträgligsten vnt Nutzlichsten auch es die vnkosten tragen woll sein wirtt. Ich hab Die gute Confidentz zu ihm er wirt Das jenige so ihm an vertrautt wohl in achtnehmen vndt alles zu Meins Sohns besten dirigiren hirmit befehle ich sie In den Schuz des hoesten vnt wert ich allezeit verbleiben

Herzbr den 10 Octob  
1646

Monsier Grobendorff  
Sein wohl Affectionnir  
Fr.

(Adr.) A Monsieur  
Monsieur Grobendorff

Anne Eleonore

14.

Rom Den 4 9br

Monsieur Grappendorf

Auß seinem schreiben vom 16 7br habe ich gar gerne vernommen Das Die folgende woche Die landt stände haben sollen wieder zu samem kommen, woferne aber sie Dem bewusten wercke nicht was näger wollen kommen Dürffte meine rückreise nach hause noch woll